

8. Mai 2021

An: BNU	<input checked="" type="checkbox"/> Bearbeitung <input type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z. K.	Kop: GRB FB Vis: 14.5.21
Bem. / Frist:	10. Mai 2021	Gemeinde Riehen
FF:	<input type="checkbox"/> Bearbeitung <input type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z. K.	Kop:
Bem. / Frist:	Riehen: 3148 Reg. Nr.: 18-22-137.01	Vis:

Interpellation: Geschwindigkeitskontrollen auf Riehener Strassen

Die Geschwindigkeitskontrollen auf Riehener Strassen werden durch die Verkehrspolizei des Kantons vorgenommen. Während es auf Stadtboden mehrere fest installierte **Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen** <https://www.polizei.bs.ch/verkehr/strassenverkehr/radar.html> gibt, scheint es keine solchen in Riehen zu geben. Allenfalls werden semistationäre oder mobile Anlagen eingesetzt. Ich bitte deshalb den Gemeinderat um folgende Informationen:

- Wurden für stark befahrene Riehener Strassen auch schon fest installierte **Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen** in Betracht gezogen?
 - Was waren die Gründe, dass solche bisher nicht eingeführt wurden?
- Könnten allenfalls **Smiley-Anlagen** dauernd und eventuell auch mit wechselndem Standort in stark befahrenen Strasse eingesetzt werden?
- Ersucht der Gemeinderat bzw. die zuständige Verwaltungseinheit die kantonale Verkehrspolizei um Geschwindigkeitskontrollen in Riehen und nach welchen Kriterien erfolgt dies?
- Gibt es detaillierte und öffentlich zugängliche Jahresübersichten über die kontrollierten Riehener Strassen und die Anzahl der Geschwindigkeitsübertretungen
 - für Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen
 - für Smiley-Geschwindigkeitsanzeigetafeln.
- Was könnte ausser Geschwindigkeitskontrollen vorgekehrt werden, damit Anwohnende und sämtliche Verkehrsteilnehmende genügend gegen zu schnell fahrende Fahrzeuglenker*innen geschützt sind aus Lärm- und aus Sicherheitssicht? (Anmerkung: Schwellen sind aus Lärmsicht keine Lösung).

Ich bedanke mich beim Gemeinderat für die Beantwortung meiner Fragen

Brigitte Zogg